

EFL beurteilt umfassend die individuellen Leistungsanforderungen des Arbeitsplatzes



EFL-Assessment

Das Assessment wird von unseren speziell geschulten Ärzten, Physio- und Ergotherapeuten durchgeführt.

Damit wird die körperliche Leistungsfähigkeit im Hinblick auf den Arbeitsplatz zielgerichtet verbessert.

Nach Abschluss der Testeinheiten wird das ermittelte Leistungsprofil mit den Anforderungen am Arbeitsplatz – individuell für jeden Rehabilitanden – verglichen.

Auf der Grundlage dieses Vergleichs können evtl. vorhandene Defizite durch ein gezieltes Training aufgearbeitet werden.

Info und Beratung

Unser EFL-Team berät Sie gerne bei Fragen rund um Konzept, Kosten, Termine und unsere weiteren Serviceleistungen.

Telefon 0761-4789-0
Telefax 0761-4789-120
efl@mooswaldklinik.de



An den Heilquellen 8 · 79111 Freiburg im Breisgau
Telefon 0761-4789-0 · Telefax 0761-4789-100
info@mooswaldklinik.de · www.mooswaldklinik.de

Perspektive Gesundheit
Medizinisch-berufliche Rehabilitation

EFL-KONZEPT

Die Rückkehr des Patienten an seinen Arbeitsplatz steht im Vordergrund jeder Maßnahme zur Rehabilitation.



Je genauer die berufsbezogene Leistungsfähigkeit eines Rehabilitanden beurteilt wird, desto besser können Maßnahmen zu seiner Wiedereingliederung in das Erwerbsleben begründet, geplant und durchgeführt werden.



EFL-Ziele

Das System der Evaluation der funktionellen Leistungsfähigkeit (EFL) ist ein standardisiertes Testverfahren.

Es bewährt sich außerordentlich in der medizinischen als auch der beruflichen Rehabilitation nach Unfällen und chronischen Erkrankungen des Bewegungsapparates.

Ziel des Testverfahrens ist zum einen die realitätsgerechte Beurteilung der Arbeitsfähigkeit und der Arbeitsmöglichkeiten.

Zum anderen werden physische Fähigkeiten und Defizite detailliert erfasst, um die Rehabilitation zu optimieren.

EFL-Methoden

EFL untersucht mit 29 standardisierten funktionalen Leistungstests (Heben, Sitzen, Überkopfarbeit, Leiter steigen, Handkoordination u.a.) die Belastbarkeit für arbeitsplatzspezifische Tätigkeiten.

Die Testperson wird in Zusammenarbeit mit dem Untersucher dazu veranlasst, im Rahmen einer ergonomischen Testausführung die ihm maximale Leistung zu erbringen.

Der Untersucher beurteilt die maximale Leistungsfähigkeit anhand standardisierter funktionaler Beobachtungskriterien wie z.B. Sicherheit oder Rumpfstabilität.

Vorteile des EFL-Konzepts

- Umfassende, systematische Leistungsevaluation bei realistischen arbeitsbezogenen Belastungen
- Ausführlicher EFL-Bericht als objektive Basis für den Austausch unter allen Beteiligten (Rehabilitand, Arbeitgeber, Therapeut, Arzt, Versicherung, Jurist)
- Objektive Testergebnisse durch eine angemessene Testdauer (2 Tage) und standardisierte funktionelle Beobachtung
- Der Erfolg der EFL liegt nicht nur in der Wiederaufnahme der Arbeit, sondern auch in einer klaren Bestimmung der Leistungsgrenzen
- Vergleich der Testergebnisse mit den individuellen Belastungsanforderungen des Arbeitsplatzes